

Einladung zum Dialog mit der Landwirtschaft

Schülerpressekonferenz auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest in Stuttgart

(Berlin, 10. September 2026) Kinder und Jugendliche aus allgemeinbildenden Schulen in Stuttgart und Umgebung diskutieren mit Experten der Landwirtschaft: Am 30. September 2026 gibt es dazu wieder Gelegenheit auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest in Stuttgart, auf dem der i.m.a e.V. eine Schülerpressekonferenz organisiert.

Junge Menschen mit Akteuren der Landwirtschaft zusammenzubringen – das ist das Anliegen der Schülerpressekonferenzen, die der gemeinnützige i.m.a e.V. durchführt. Für die Veranstaltung auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest wurden der Präsident vom Deutschen Bauernverband und Landesbauernverband Baden-Württemberg, Joachim Rukwied, und Professorin Dr. Christine Wieck von der Universität Hohenheim gewonnen. Sie stellen sich den Fragen der Jungen und Mädchen zum Thema „Vom Feld bis auf den Teller – wie funktioniert regionale Landwirtschaft heute?“.

Mit diesem Thema will der i.m.a e.V. Kinder und Jugendliche für die heimische Landwirtschaft begeistern. Gerade in Süddeutschland ist sie traditionell durch familiengeführte Bauernhöfe geprägt. In Baden-Württemberg machen sie 88 Prozent aller landwirtschaftlichen Betriebe aus.

Der Entfremdung entgegenwirken

Viele Kinder, auch in ländlichen Gebieten, haben kaum noch Berührungen mit der Landwirtschaft. Wurden einst die Schulferien genutzt, um bei der Ernte zu helfen, so haben mit der Zunahme der Technisierung in der Landwirtschaft Maschinen viele Helfer ersetzt. Dem dadurch schwindenden Bezug zur Herkunft unserer Nahrungs- und Lebensmittel begegnet der i.m.a e.V. mit seiner Bildungsarbeit. Die Schülerpressekonferenz auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest und der Dialog der Jungen und Mädchen mit den Experten sollen auch zur Wertschätzung von Lebensmitteln und der Arbeit in der Landwirtschaft beitragen.

Kommunikative Erfolgsgeschichte

Die i.m.a-Schülerpressekonferenzen erfreuen sich seit vielen Jahren großen Zuspruchs auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin. Mit 600 Jungen und Mädchen aus Schulen in Berlin und Brandenburg gehören diese Veranstaltungen zu den größten Pressekonferenzen der Messe. In Stuttgart steht man erst am Anfang. Vor vier Jahren, beim letzten Landwirtschaftlichen Hauptfest, hatte es erstmals eine Schülerpressekonferenz gegeben.

Die Schülerpressekonferenz findet am Mittwoch, 30. September 2026, um 10.00 Uhr in der Messehalle 1 vom Landwirtschaftlichen Hauptfest auf dem Wasengelände in Stuttgart statt.

Über den i.m.a e.V.:

Als gemeinnütziger Verein informieren wir über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen, die in der Landwirtschaft tätig sind, und über die Bedeutung der Landwirtschaft für die Gesellschaft. Weil immer mehr Menschen immer seltener Gelegenheit haben, sich selbst ein reales Bild von der Landwirtschaft zu machen, kommt es insbesondere darauf an, bereits Kindern und Jugendlichen durch die Bereitstellung von Lehrmaterialien und mit Hilfe von Pädagogen Einblicke in die heutige Welt der Landwirtschaft zu vermitteln. Die i.m.a-Arbeit wird von den deutschen Bäuerinnen und Bauern getragen und von der Landwirtschaftlichen Rentenbank finanziell gefördert.

Kontakt:

i.m.a – information.medien.agrar e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Bernd Schwintowski

☎ (030) 8105602-0 ✉ presse@ima-agrar.de 📍 Wilhelmsaue 37 – 10713 Berlin

www.ima-agrar.de